

**Titel: Klimaschutz durch Radverkehr****Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI**

Federführung:	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI	Datum:	24.11.2020
Einreicher:	Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI		

Beratungsfolge	Termin	
----------------	--------	--

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Möglichkeiten zur Nutzung des neuen Förderprogrammes "Klimaschutz durch Radverkehr" zu prüfen und die Beantragung von Mitteln aus diesem Programm vorzubereiten.

Gleichfalls soll geprüft werden, welche Akteure aus den unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen unserer Stadt kooperativ in das Projekt eingebunden werden können.

Begründung:

Im März 2020 hat die Bundesregierung ein neues Förderprogramm im Rahmen des Klimaschutzes aufgestellt. Mit der Erhöhung des Anteils des Radverkehrs an der gesamten Verkehrsleistung soll es zur nachhaltigen Einsparung von Treibhausgasemissionen kommen und eine Verbesserung der Lebensqualität vor Ort erreicht werden.

Gefördert werden investive Projekte in konkret definierten Gebieten, wie Wohnquartieren oder Stadtteilzentren. Der Förderzeitraum beläuft sich auf die Jahre von 2020 bis 2023. Für Vorhaben gilt eine Förderquote von bis zu 80 Prozent. Die Einbeziehung von Kooperationspartnern erhöht die Chancen auf eine Förderung.